

Tor

(Stand 04.2023)

Aus dem WED Reglement 2023 zu diesem Hindernis:

7.8. TOR

AUFBAU:

Das Tor sollte stabil aus Holz und oder Metall gefertigt und circa 2,00 Meter breit sein. Die Seitenteile sollten mindestens 1,30 Meter hoch und massiv genug sein, um das Tor sicher zu halten. Gegebenenfalls müssen diese beschwert werden. Zum Verschließen eignen sich Metall- oder Holzbügel sowie Schlaufen aus Kordel oder Kunststoff. Im Speedtrail muss das Tor durch ein Seil ersetzt werden.

Das Pferd kommt in der der Leistungsklasse entsprechenden Gangart im 90° Winkel auf das Hindernis zu. Kurz vor dem Tor erfolgt ein Übergang zum Schritt. Das Pferd-Reiter-Paar führt eine halbe Vorhandwendung aus der Bewegung heraus durch (links oder rechts, je nachdem, in welche Richtung das Tor zu öffnen ist) und hält parallel zum Tor an. Das Pferd steht geschlossen und so positioniert, dass der Reiter das Tor mühelos öffnen kann. Nach dem Öffnen wird das Tor durchritten, möglichst ohne es dabei loszulassen (in den Klassen WL, WM, WS erfolgt andernfalls eine schlechtere Bewertung). Sobald das Pferd vollständig auf der anderen Seite ist, wird es wieder parallel zum Tor positioniert und kommt zum geschlossenen Halt, bis der Reiter das Tor verriegelt hat. Er wendet das Pferd in einem 90° Winkel vom Tor ab, um gerade und in der geforderten Gangart das Hindernis zu verlassen. Je nach Parcours-skizze kann das Hindernis vorwärts und oder rückwärts geritten werden.

ANFORDERUNGEN NACH KLASSEN:

WF, WE: Hindernis nicht für diese Klassen geeignet
WA: Anritt im Galopp, Übergang über Trab zum Schritt, Hindernis nur Vorwärts
WL, WM, WS: Anritt im Galopp, Übergang Galopp-Schritt, Hindernis Vorwärts und/oder Rückwärts

DISQUALIFIKATION:

- Tor wird nicht geschlossen (WA ausgenommen). Verschobene oder umgeworfene Teile des Tores sind wieder aufzustellen, um das Schließen zu ermöglichen.
- Speedtrail: „Seiltrick“ (Seil wird über den Kopf oder das Pferd geworfen) ist nicht erlaubt.



Unsere Intention zu diesem Trainingshindernis:

- Voraussetzung für das Gelingen ist ein gelassenes Pferd mit guter Durchlässigkeit
- Das Stehen des Pferdes wird benötigt und entsprechend gefördert
- Die Vorhand- und Hinterhandwendung werden angemessen geübt
- Ideale Übung für feine Hilfen und feine Dosierung zur seitlichen Bewegung und Vor- und Rückwärtsbewegung des Pferdes

Das Hindernis soll:

- stabil sein und in allen Übungslagen ohne Eigenbewegung stehen (wichtig, wenn das Tor geöffnet ist und Druck darauf kommt!)
- baulich so ausgeführt sein, dass die übenden Pferde sich am Tor und den Pfosten nicht verletzen können
- leicht auf- und abzubauen sowie gut zu lagern sein
- flexibel in der Anwendung. Tor kann durch Seil ersetzt werden. An den Ständern kann z. B. auch eine Stange mit Glocke befestigt werden (Doppelhindernis)
- Auf den Pfosten sind Bretter angebracht für Dekomaterial oder zum Sitzen für den Trainer



Unser Tor:

- ist aus Holz (Ständer). Keilförmig ausgeführt, dass bei Manövern die Pferdebeine nicht anstoßen
- das Tor selbst ist aus Aluminium/Holz mit einer Schaumstoffummantelung
- statt des Tors kann auch ein Seil eingehängt werden (Speedtrail)
- bietet hohe Flexibilität, ist alleine aufzubauen und relativ gut zu verstauen
- ca. 200 Euro je nach Material